

In Kooperation mit den Schulträgern in Stadt und Landkreis

Ohne die aktive Unterstützung des Personals aus den beteiligten Schulen wäre eine solche Informationsveranstaltung nicht möglich. Daher gilt unserer Dank besonders diesen Personen.



Aber auch auf die gute Zusammenarbeit der Schulträger bei dieser Schulmesse möchten wir hinweisen. So konnte der Kreiselternbeirat genauso wie der Stadtelternbeirat auf die Unterstützung des jeweiligen Fachdienstes bauen. Dabei standen den Elternbeiräten Frau Stadträtin Astrid Eibelshäuser und Frau Schuldezernentin Dr. Christiane Schmahl bei allen Fragen jederzeit zur Verfügung und hatten unbürokratisch Lösungen parat.

Kooperationspartner



HESSEN



Staatliches Schulamt für den
Landkreis Gießen und den
Vogelsbergkreis

Veranstaltungsort:

Kongresshalle Gießen
Berliner Platz 2
35390 Gießen

Veranstalter:

Kreiselternbeirat Gießen
Heinz Buschmann
kreiselternbeirat@lkgi.de
Stadtelternbeirat Gießen
Gerald Rühl
stadtelternbeirat.giessen@googlemail.com

Bilder Fotolia.de
Design Dirk Haas
Druck Juni 2012



Schulmesse 2012 Infoveranstaltungen

zum Übergang in die
Jahrgangsstufe 5

5. September 2012 ab 18 Uhr

zum Übergang in berufliche
Vollzeitschulformen oder die
gymnasiale Oberstufe

6. September 2012 ab 18 Uhr

Kongresshalle Gießen

An beiden Tagen

Vorträge des Staatlichen Schulamtes Gießen zu wichtigen Fragen des Schulüberganges



Informationsstände:
Kreiselternbeirat
Stadtelternbeirat
VGO Schülerverkehr
ELAN Steuergruppe

Übergang in die Jahrgangsstufe 5

Ihr Kind besucht die 4. Klasse und wird im nächsten Schuljahr eine weiterführende Schule besuchen. Schon zum Ende dieses Schulhalbjahres müssen Sie entscheiden, welche Schulform die richtige für Ihr Kind ist und auf welche Schule Sie Ihr Kind gerne schicken möchten. Sie werden in einem kurzen Referat über die verschiedenen Schulformen in Hessen informiert.

Daneben haben Sie die Möglichkeit, mit den Vertretern der Schulen an Ihren Ständen ins Gespräch zu kommen. Vielleicht bieten Ihnen die Informationen, die Sie an diesem Abend sammeln können schon erste Hilfen für die Entscheidung, welche Schulform wohl die geeignete für Ihr Kind ist. Neben dem Gespräch mit der KlassenlehrerIn, die Sie im Einzelgespräch sicher demnächst beraten wird, bieten auch die „Tage der offenen Tür“ der weiterführenden Schulen Ihnen und Ihrem Kind die Möglichkeit, sich in den Räumlichkeiten und in persönlichen Gesprächen mit den Lehrkräften einen Eindruck über die Schule zu verschaffen. Unsere Veranstaltung versteht sich als Einführung in diesen Entscheidungsprozess.



Übergang in die gymnasiale Oberstufe und in berufliche Vollzeitschulformen

Ihr Kind ist nun schon „jugendlich“, besucht eine höhere Jahrgangsstufe und hat im Verlauf der Mittelstufe vielleicht bereits Neigungen und Fähigkeiten herausgebildet, die auf ein künftiges Studium oder eine zukünftige Berufstätigkeit weisen könnten. Gemeinsam mit Ihrem „jungen Erwachsenen“ denken Sie darüber nach, wie und wo es nach der Mittelstufe weitergeht. Ausbildung, Abitur oder was gibt es da noch. Gerade im Bereich der beruflichen Schulen gibt es Angebote, die nur selten in ihrer Vielfalt bekannt sind.



Mit unserem breiten Informations- und Beratungsangebot wollen wir Sie und Ihr Kind bei der Entscheidungsfindung unterstützen. Denn nur wer die Möglichkeiten kennt, kann die individuell passende auswählen.

Auch wenn der Besuch einer Oberstufe zum Erwerb des Abiturs in Erwägung gezogen wird, gibt es von Schule zu Schule Besonderheiten. Welche Leistungsfächer und welche Schwerpunkte werden jeweils angeboten? Wie sieht das schulische Angebot neben den Pflichtstunden aus?

Dieser Tag richtet sich vor allem auch an die betroffenen Schüler und Schülerinnen und natürlich auch deren Eltern.